



**ÞÝS 303**

**NAFN:** \_\_\_\_\_

**KENNITALA:** \_\_\_\_\_

**KENNARI:** ( ) Ragnheiður M. Ásgrímsdóttir ( ) Stefán Andrésson

**PRÓFID ER Á 7 BLAÐSÍÐUM (auk forsíðu)**

**Einkunnir:**

Ástundun og skrifleg verkefni á önn 15%: \_\_\_\_\_

Munnlegt 15%: \_\_\_\_\_

Lokaprófseinkunn 70%: \_\_\_\_\_

**LOKAEINKUNN:** \_\_\_\_\_

**PRÓFDAGUR:** Þriðjudagur, 7. des. 2004

**PRÓFTÍMI:** Kl. 18:15 - 19:45

**HJÁLPARGÖGN:** Engin

## I. Lesskilningur 20%

### 1) Þýðið undirstrikuðu orðin eins og þau koma fyrir í textanum (10%)

Mein Vater sagt, ich soll <sup>1</sup>Anwältin werden. Nach dem <sup>2</sup>Abi Jura studieren. <sup>3</sup>Jura ist immer gut, sagt er, damit kann man eine Menge Geld verdienen. – Meine Schwester sagt, ich soll Surflehrerin werden. Surfen kann ich sehr gut und es <sup>4</sup>macht mir Spaß. Und mit einer Surfschule in der <sup>5</sup>Karibik könnte man bestimmt eine Menge Geld <sup>6</sup>verdienen.

So ging Aschenputtel zum <sup>7</sup>Fest des Königs. Der Königssohn tanzte den ganzen Abend nur mit ihr. Aber nach dem Tanz lief sie aus dem Saal, <sup>8</sup>damit der Königssohn nicht sehen konnte, <sup>9</sup>woher sie kam. Am zweiten Abend ging es <sup>10</sup>ebenso. – Am dritten Abend gebrauchte der Königssohn dann eine <sup>11</sup>List: Er ließ die Treppe des Schlosses mit <sup>12</sup>Pech <sup>13</sup>bestreichen.

Die Deutsche <sup>14</sup>Märchenstraße <sup>15</sup>verbindet Bremen mit Hameln und anderen Orten, an denen deutsche Märchen und Sagen <sup>16</sup>entstanden. <sup>17</sup>Insgesamt ist die romantische Strecke 600 Kilometer lang. In Hanau wurden die Gebrüder Grimm geboren. Sie schrieben <sup>18</sup>bekanntlich viele der Märchen auf, und die meisten von ihnen kann man im Märchenmuseum in Bad Oeynhausen <sup>19</sup>besichtigen. Oder man reist weiter von Stadt zu Stadt in dieser märchenhaften <sup>20</sup>Gegend.

1	_____	2	_____
3	_____	4	_____
5	_____	6	_____
7	_____	8	_____
9	_____	10	_____
11	_____	12	_____
13	_____	14	_____
15	_____	16	_____
17	_____	18	_____
19	_____	20	_____



## II. Málfræði og eyðufylling 65%

### 1) Setjið rétt orð í eyðurnar (4%)

durch ihre ihren in  
sind über überall von

Den Höhepunkt bildet stets das letzte Wochenende mit dem Faschingssonntag, der Rosenmontag und der Faschingsdienstag. An diesen Tagen ziehen \_\_\_\_\_ vielen Städten junge und alte Narren in langen Karnevalsumzügen \_\_\_\_\_ die Straßen. Nicht selten haben die Menschen vorher viele Wochen oder sogar Monate an \_\_\_\_\_ phantasievollen Masken, bunten Kostümen und geschmückten Festwagen gearbeitet. Und \_\_\_\_\_ feiert man ein wenig anders: Jede Region, jede Stadt hat \_\_\_\_\_ typischen Masken und Bräuche. Kein Wunder, dass manche Karnevalsumzüge wie in Köln oder in Mainz \_\_\_\_\_ die Grenzen Deutschlands hinaus berühmt \_\_\_\_\_ und Tausende \_\_\_\_\_ Touristen anlocken.

### 2) Lýsingarorð, bætið inn endingum (7%)

Ich habe einen lang\_\_\_\_\_ Brief von meinem jüngst\_\_\_\_\_ Bruder bekommen. Er wohnt in der Nähe von der alt\_\_\_\_\_ Kirche. Er hat viele nett\_\_\_\_\_ Leute kennen gelernt. Sein best\_\_\_\_\_ Freund heißt Klaus. In dem Park spielen sie oft Fußball mit ihren best\_\_\_\_\_ Schulkameraden. Nach dem Spiel gehen sie alle in das klein\_\_\_\_\_ Restaurant. Die golden\_\_\_\_\_ Schuhe passen gut zu dem weiß\_\_\_\_\_ Kleid. Frau Meyer trägt eine rot\_\_\_\_\_ Bluse. Helmut trinkt meistens nur kalt\_\_\_\_\_ Wasser aber heute ist das Wetter nicht schön und bei schlecht\_\_\_\_\_ Wetter trinkt er lieber schwarz\_\_\_\_\_ Kaffee. Isländisch\_\_\_\_\_ Kaffee ist der beste Kaffee auf der Welt.

### 3) Stigbreytið eftirfarandi lýsingarorð (4%)

- a) laut \_\_\_\_\_
- b) groß \_\_\_\_\_
- c) stark \_\_\_\_\_
- d) dunkel \_\_\_\_\_

**4) Þátíð og núliðin tíð (8%)**

a) Wohin gehst du?

þt.: \_\_\_\_\_

nlt.: \_\_\_\_\_

b) Die Kinder sind in der Schule.

þt.: \_\_\_\_\_

nlt.: \_\_\_\_\_

c) Wir fahren mit dem Bus durch die Stadt.

þt.: \_\_\_\_\_

nlt.: \_\_\_\_\_

d) Elín fragt den Lehrer in der Schule.

þt.: \_\_\_\_\_

nlt.: \_\_\_\_\_

**5) Bætið inn afturbeygðu fornafni (3%)**

a) Möchtest du \_\_\_\_\_ ans Fenster setzen?

b) Wo habt ihr \_\_\_\_\_ getroffen?

c) Sie hat \_\_\_\_\_ in einen netten Jungen verliebt.

d) Jeden Morgen putze ich \_\_\_\_\_ die Zähne.

e) Hast du \_\_\_\_\_ einen Kaffee bestellt?

f) Die Eltern haben \_\_\_\_\_ umarmt.

**6) Tengið saman þannig að önnur setningin verði aukasetning (5%)**

Notið hverja tengingu aðeins einu sinni. Tvær ganga af.

**als – bevor – dass – ob – obwohl – weil – wenn**

a) Man darf z.B. wählen. Man ist volljährig.

b) Mein Vater meint, ich soll Jura studieren. Man kann als Anwalt sehr viel verdienen.

c) Ich möchte viel reisen. Ich fange mit meinem Studium an.

d) Ich weiß es nicht. Ich kann morgen mit dir ins Kino mitkommen.

e) Es war schon 8:30 Uhr. Ich kam zur Schule.

7) **Fornafnaatviksorð eða forsetning og spurnarfornafn/persónufornafn** (6%)

- a) \_\_\_\_\_ erzählt Svava? – Von ihren Freunden in Rottweil?  
Ja, sie erzählt \_\_\_\_\_.
- b) \_\_\_\_\_ habt ihr gestern im Unterricht diskutiert? – Über deutsche Dialekte?  
Ja, wir haben \_\_\_\_\_ diskutiert.
- c) \_\_\_\_\_ warten die Kinder? – Auf den Unterricht?  
Ja, sie warten \_\_\_\_\_.

8) **Myndið setningar þar sem fram kemur eignarfall: t.d.: *þetta er bók bróður míns*** (2%)

- a) Meine Freundin hat einen Sohn.  
Das ist \_\_\_\_\_
- b) Petra hat eine Schwester.  
Das \_\_\_\_\_

9) **Bætið núþálegum sögnum inn í setningarnar (í nútíð!)** (3%)

- a) Er hat Spaß während des Karnevals. (können)  
\_\_\_\_\_
- b) Die Schwester bleibt nicht zu Hause. (möcht-)  
\_\_\_\_\_
- c) Kommst du am Wochenende zu uns? (wollen)  
\_\_\_\_\_

10) **Bætið inn réttum endingum eða forsetningum** (7%)

- a) Mein \_\_\_\_\_ Frau sitzt auf d \_\_\_\_\_ Stuhl und lies \_\_\_\_\_ ihr \_\_\_\_\_ Reiseführer.
- b) Die Traumfrau mein \_\_\_\_\_ Onkels ist Claudia Schiffer.
- c) Ich helf \_\_\_\_\_ mein \_\_\_\_\_ Mutter oft \_\_\_\_\_ d \_\_\_\_\_ Küche.
- d) Ich arbeite \_\_\_\_\_ ein \_\_\_\_\_ Mann und die Frau d \_\_\_\_\_ Mannes arbeitet auch dort.
- e) Stellen Sie d \_\_\_\_\_ Computer bitte auf d \_\_\_\_\_ Tisch!

**11) Snúið þessum setningum í þolmynd (sleppið að nefna gerandann) (8%)**

**Athugið hvort setningarnar eru í nútið eða þátíð!**

a) Feiert man Karneval in Island?

---

b) Die Frau schrieb einen langen Brief.

---

c) In der Schule raucht man nicht.

---

d) Man teilt die Klasse in Gruppen ein.

---

**12) Setjið viðeigandi eignarforöfn í eyðurnar (6%)**

a) Letzten Sommer war ich mit \_\_\_\_\_ Freunden in Berlin.

b) Íris hatte \_\_\_\_\_ Auto dabei und hat mich nach Hause gefahren.

c) Ich habe dann \_\_\_\_\_ Großmutter besucht.

d) Der Lehrer hat \_\_\_\_\_ Schülern viele Aufgaben gegeben.

e) Frau Müller, wie geht es \_\_\_\_\_ Mann?

f) Anna, ist das nicht das Auto \_\_\_\_\_ Vaters?

**13) Breytið í eintölu (2%)**

Wir stellten uns an die Fenster und jagten die Räuber mit Tricks weg.

---

---

